

Redebeitrag der CDU Groß-Bieberau zum TOP 7 „Verkehr und Geschwindigkeit in der Ober-Ramstädter-Straße“

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,
sehr geehrte Damen und Herren,

aus Sicht der CDU Groß-Bieberau gibt es zu dem Prüfantrag an der Magistrat Folgendes zu sagen:

Wir würden es sehr begrüßen, wenn nicht nur auf der Ober-Ramstädter- sondern auch durchgängig auf der Marktstraße die Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt werden könnte.

Wir hören seit Jahren aus dem Magistrat, dass jegliche Änderungen auf unseren klassifizierten Durchgangsstraßen kein Gehör bei der zuständigen Verkehrsbehörde finden, während in den uns bekannten umliegenden Gemeinden und Ortsteilen (Wembach-Hahn, Reinheim, Groß-Zimmern, Ober-Ramstadt, Brensbach, Otzberg- Nieder-Klingen usw.) überall die Höchstgeschwindigkeit begrenzt wird.

Das Thema ist ein zentraler Punkt unseres Leitbildes, welches dringend umgesetzt werden muss. Bei einer der ersten Begehungen des nun beauftragten Stadtentwicklungsbüros SP Plus, wurde dieser Misstand sofort erkannt und auf Änderungsmöglichkeiten der Kommunen verwiesen. Auch Querungshilfen verschiedener Art sind an Marktstraße und Ober-Ramstädter Straße dringend notwendig, um stadtverträglichen Verkehr zu erreichen und für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Verbesserungen zu erreichen.

Wir stellen daher den folgenden Änderungsantrag:

Vielen Dank.

Änderungsantrag der Fraktion der CDU zum

TOP 7 der Stvv vom 19.02.2018 Antrag der SPD „Geschwindigkeit und Querungsmöglichkeit Ober-Ramstädter-Straße“

In Abänderung / Ergänzung des Antrages bitten wir um zusätzliche Aufnahme der **Marktstraße** in die Prüfung.

Konkret:

Zu a) ...und unter welchen Voraussetzungen an 1-2 Stellen in der **Marktstraße** eine sichere Querungshilfe für Fußgänger ermöglicht werden kann.

Zu b)...in der Ober-Ramstädter-Straße auch auf die restlichen Fahrzeuge und für alle Fahrzeuge durchgängig auch in der **Marktstraße** auf 30 km/h ausgedehnt werden kann.